

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 53/54 (1909)
Heft: 7

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nackte Tatsachen zur Beurteilung der Frage: Kann sich die offizielle eidg. Wasserbaukunst auf Grund ihrer Leistungen vor dem Staatshaushalt, vor der Wissenschaft und vor der drohenden Zukunft noch verantworten? Von *A. Schindler*. Basel 1908, Druck und Verlag der Buchdruckerei Kreis & Co.

Die Fürsorge gegen Feuersgefahr bei Bauausführungen. Ein Handbuch für Architekten, Bautechniker, Bau- und Verwaltungsbeamte von *Dr. Reddemann*, Branddirektor der Provinzialhauptstadt Posen. Mit 16 Textfiguren. Berlin 1908, Verlag von Julius Springer. Preis geh. 5 M., in Leinw. geb. 6 M.

Zur Frage der Erziehung der Architekten und Ingenieure zu Verwaltungsbeamten. Ein Beitrag zur Lösung von *Dr.-Ing. Friedrich Ritzmann*, Grossh. bad. Fabrikinspektor in Karlsruhe. Mit einer Literaturübersicht, zusammengestellt vom internationalen Institut für Sozial-Bibliographie in Berlin. Berlin 1908, Verlag von Julius Springer. Preis geh. 1 M.

Bestimmung des Maximalwertes des thermo-dynamischen Wirkungsgrades und der günstigsten Stufenzahl bei Dampfturbinen. Von *Dr.-Ing. A. Wenger*, Oberingenieur. Mit 18 Textfiguren und 2 lithographierten Tafeln. Berlin 1908, Verlag von Julius Springer. Preis geh. 3 M.

Volksschulhäuser in der Schweiz. Von Professor *Karl Hintrager*. Hiezu 6 Tafeln. Sonderabdruck aus der «Allgemeinen Bauzeitung». Heft 2, 1908. Wien 1908, im Selbstverlage des Verfassers, Pension Julienhof-Gries bei Bozen, Südtirol.

Konkurrenzen der deutschen Gesellschaft für christliche Kunst. Heft II. München 1908, Verlag der Gesellschaft für christliche Kunst, G. m. b. H. Preis geheftet M. 2,50.

Adressbuch des Bayerischen Kunstgewerbe-Vereins in München 1908. Mitteilungen über Geschichte und Organisation des Vereins. Verlag des Bayerischen Kunstgewerbe-Vereins, München, Pfandhausstrasse 7.

Annuaire pour l'an 1909, publié par le *Bureau des longitudes*. Avec des Notices scientifiques. Paris, Gauthier-Villars, Imprimeur-Libraire, Quai des Grands-Augustins 55. Prix Fr. 1,50.

Der Verwaltungs-Ingenieur. Eine Sammlung von Aufsätzen von *W. Franz*, Prof. an der Techn. Hochschule Berlin. München und Berlin 1908, Verlag von R. Oldenbourg. Preis geh. 3 M.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Bernischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Freitag den 22. Januar 1909 fanden sich auf Pfistern unter dem Vorsitz des Herrn Architekt *E. Joos* 60 Mitglieder zu einer Sitzung ein. Neu aufgenommen wurden die Herren Ingenieure *Stocker* vom Amt für geistiges Eigentum, *A. Gagg* von der Thunerseebahn und *Frei* von den von Rollschen Eisenwerken.

Namens der Spezialkommission zur Bereinigung der Adressen für den Platz Bern im neuen *schweizerischen Bauadressbuch* referierte Herr Architekt *Mathys*. Die Versammlung erklärte sich ohne Diskussion mit dem Vorgehen der Kommission einverstanden, durch welches die Baubureaux, Baugeschäfte und Architekturbureaux auseinander gehalten werden.

Hierauf hielt Herr Oberst i. G. *Schäck* einen ausgezeichneten Vortrag über «*Die Ballonfahrt der Helvetia*». In äusserst klaren und oft mit köstlichem Humor begleiteten Worten schilderte der Sieger im letzten Gordon-Bennet-Rennen der Lüfte die Vorbereitungen zur Wettfahrt, die epochemachende Fahrt selbst und zuletzt die wissenschaftlichen Ergebnisse derselben. Aus all den Aeusserungen, die zum grossen Teil bereits aus früheren Vorträgen in der Presse bekannt geworden sind¹⁾, gewann man, trotz aller Bescheidenheit, mit welcher die Details vorgetragen wurden, den Eindruck, dass hier nicht nur das Glück mitgespielt hat, sondern dass die wissenschaftliche Reife der beiden Ballonführer, die sie befähigte, in jedem Augenblick die notwendige Vorkehr zu treffen, ein Hauptfaktor zum Gelingen der Fahrt ausmachte. An Instrumenten waren im Ballon vorhanden: Ein Stoskop, ein Barometer, ein Barograph, ein Thermometer, ein Hygrometer und ein Kompass. Mittels eines durchlochten Kartons bestimmte Herr Oberst Schäck mangels eines andern geeigneten Instrumentes den grössten nördlichen Standpunkt des Ballons auf 67° nördl. Breite. Nachdem der Beifall für den interessanten Vortrag verrauscht, hielt Herr Ingenieur *Elises* einen Toast auf den Vortragenden, der mit einem dreimaligen Hurra auf den Sieger der Lüfte ausklang, in welches alle Anwesenden freudig einstimmten.

Samstag den 23. Januar fand eine Besichtigung der Konkurrenz-Pläne für das neue *Postgebäude in Aarau* statt. Herr Architekt *Baumgart*, Mitglied des Preisgerichtes, war so freundlich, an Hand der prämierten Projekte die Ansichten des Preisgerichtes auseinander zu setzen. *W.*

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

VIII. Sitzung im Wintersemester 1908/09,
Mittwoch den 17. Februar, abends 8 Uhr, im Zunfthaus zur Schmidstube.

Traktanden:

1. Geschäftliches.
 2. Vortrag von Herrn Prof. *F. Schüle* über: «Kugeldruck- und Schlagbiegeproben von Eisen.»
- Eingeführte Gäste, sowie Studierende sind stets willkommen.

Der Präsident.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

On cherche un jeune ingénieur-mécanicien diplômé, de nationalité française ou de la Suisse française, comme collaborateur dans de grands ateliers de réparation et entretien de compteurs d'eau en France. (1586)

Gesucht für die Beaufsichtigung des Baues einer Bergbahn der Schweiz ein sprachkundiger erfahrener Ingenieur. (1588)

On cherche pour l'Espagne un ingénieur-mécanicien ayant déjà de la pratique dans le service des chemins de fer et pouvant diriger un atelier de réparation du matériel roulant et des locomotives. (1590)

On cherche pour une mine de houille en France un ingénieur connaissant bien la conduite et l'entretien des chaudières et machines à vapeur et capable de mener le personnel assez important de ce service. (1591)

Auskunft erteilt:

*Das Bureau der G. e. P.
Rämistrasse 28, Zürich I.*

¹⁾ Siehe auch Vereinsnachrichten Band LII, Seite 309 mit Skizze.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
15. Februar	Emil Schäfer, Architekt	Igis-Landquart	Glaser-, Schreiner- und Schlosserarbeiten, Bodenbeläge zum Schulhaus Igis.
15. >	Gemeindeingenieur	Neuhausen (Schaffh.)	Ausführung der Kanalisation der Rosenbergstrasse, Totallänge 811 m.
15. >	Hs. Ullr. Vollenweider	Mettmenstetten (Zch.)	Erstellung einer 300 m langen Strasse vom «Sternen» bis zur Kantonsstrasse.
15. >	Kantonsbaumeister	St. Gallen,	Malerarbeiten, Installationsarbeiten für die elektrische Beleuchtung für das st. gallische Lungensanatorium auf Wallenstadtberg.
16. >	L. Köppli, Gemeindeschreiber	Hohenrain (Luzern)	Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten für den Bau eines Gasthauses.
19. >	A. Schlatter, Strassenreferent	U.-Hallau (Schaffh.)	Erd- und Zementarbeiten zur Korrektur des Unterdorfes und Untergassgrabens.
20. >	Baukommission	Morissen (Graub.)	Sämtliche Arbeiten zum Neubau des Pfarrhauses in Morissen.
20. >	Baubureau der Rh. B.	Chur, alte Post	Erstellung von etwa 12 km Bahneinfriedigung längs der Linie Davos-Filisur.
20. >	Obering. d. S. B. B., Kr. III	Zürich	Zimmer-, Schieferdecker- und Spenglerarbeiten für den Umbau des Aufnahmegebäudes in Aarau.
23. >	E. Schwab	Bözingen (Bern)	Erstellung der Schmalpurbahn Bözingen-Bahnhof Mett, Bahnlänge 1100 m.
23. >	Kantonales Hochbauamt	Zürich, untere Zäune 2	Wasserinstallation, Parkett- und Beschläglieferung für das Beamtengebäude, Installation der elektrischen Beleuchtung für die Dienstgebäude und das Beamtengebäude der Strafanstalt Regensdorf.
24. >	Oberingenieur der S. B. B., Kreis III	Zürich,	Ausführung der Gesamtbauarbeiten für die Erstellung eines Abortgebäudes und eines Dienstgebäudes auf der Station Uznach.
24. >	Städt. Bauamt II	Waisenhausquai	Erd-, Maurer-, Zimmer- und Malerarbeiten, sowie Eisenlieferung zur Erstellung von Putzgruben in der Wagenremise an der Badenerstrasse.
28. >	Bauleitender Ingenieur	Bern, Stadtbach 23, I.	Bauarbeiten für das I. Los der Bahnhofsanlagen Weyeremannshaus bei Bern.
1. März	Werkstätte-Vorstand S. B. B.	Biel	Lieferung eines Dampfkessels von 100 m ² Heizfläche für die Werkstätte Biel.
15. >	Gemeindeamt	Lostallo (Graub.)	Erstellung einer eisernen Brücke über die Moesa.